

## Torschützen und Scorerliste 1. Mannschaft

### Torschützen

15 Heindl Tobias  
7 Neuber Dominik  
3 Geyer Christian  
2 Caliscan Hakki  
2 Kammerbauer Johannes  
2 Schmidt Michael  
2 Ören Ferug  
2 Meier Thomas  
1 Schillhuber Tobias

### Scorerliste

19 (15+4) Heindl Tobias  
11 (7+4) Neuber Dominik  
10 (2+8) Schmidt Michael  
6 (2+4) Kammerbauer Jo  
4 (3+1) Geyer Christian  
4 (2+2) Meier Thomas  
2 (2+0) Caliscan Hakki  
2 (1+1) Schillhuber Tobi  
1 (0+1) Reimann Chris.  
1 (0+1) Hüttinger Marcus

## 4:8 in Bieswang – höchste Kreisklassenniederlage

(sso) Beim Nachholspiel in Bieswang holte sich der FV Obereichstädt die höchste Niederlage der Kreisklasse seit 1998 ab. Vor allem gegen die beiden Topstürmer Werner Rachinger und Bernd Gronauer fand die FVO-Defensive kein passendes Rezept.

Dem frühen 1:0 der Hausherren folgte nach etwa einer viertel Stunde der bis dahin verdiente Ausgleich per Foulelfmeter von Tobias Heindl. Zuvor wurde Thomas Meier im Strafraum zu Fall gebracht. Doch noch vor der Pause konnte die SF Bieswang mit 3:1 in Führung gehen.

Nach dem Seitenwechsel nahmen sich die FVO-ler noch viel vor, doch nach zwei Minuten im zweiten Spielabschnitt stellten die Bieswanger mit dem 4:1 die Weichen endgültig auf Sieg. Nach dem 5:1 kam der FV Obereichstädt noch einmal auf 5:3 heran, doch prompt folgte das 6:3 und 7:3. Nach einer erneuten Ergebniskorrektur durch Hakki stellten die Bieswanger kurz vor dem Schlusspfiff den alten Abstand wieder her.

[fv-obereichstaett.de](http://fv-obereichstaett.de)

Heft 8 vom 15.05.2006 Saison 2005/06 Nr. 125

## Nachholspiele vom 18. Spieltag Am Ostersonntag um 16.30 Uhr

SF Bieswang - DJK Raitenbuch :  
TSV Dietfurt - DJK Eichstätt :  
SV Nennslingen - FC/DJK Weißenburg :  
**FV Obereichstädt - SV Burgsalach** :  
SpVgg Wellheim - TSG Solnhofen :  
DJK Kaldorf - DJK Pollenfeld :

## Unser heutiger Gast: Der SV Burgsalach

**Wir begrüßen heute recht herzlich den SV Burgsalach, seine Anhänger sowie den Unparteiischen.**

Nach dem Auswärtssieg bei der DJK Pollenfeld haben wir zwar beim 0:1 in Solnhofen einen Rückschlag erlitten, doch der FVO hat sich der ärgsten Abstiegsorgen erst mal entledigt. Vor einer Woche betrug der Abstand auf die Abstiegsränge nur noch vier Punkte, konnte aber zwischenzeitlich wieder auf sieben Punkte erhöht werden. Sollten wir heute erneut drei Punkte einfahren können, werden es Wellheim, Eichstätt oder Dietfurt sehr schwer haben, noch an uns vorbeizuziehen. Doch vor diesen drei Punkten steht uns harte Arbeit bevor, denn der SV Burgsalach muss selbst immer noch zum Tabellenende schießen. Die „Solier“ wissen schließlich, wie sie gegen uns gewinnen können, haben sie es doch beim 3:1 in der Hinrunde eindrucksvoll bewiesen. Wenn wir jedoch an die Leistung des Pollenfeld-Spiels anknüpfen können, ist ein Sieg auf alle Fälle drin. Der SV Burgsalach hat zwar die viertbeste Abwehr der Liga, doch ihre Defizite eindeutig liegen in der Torausbeute. Nur Abstiegs kandidat TSV Dietfurt hat bislang weniger Saisontore erzielen können. Auf Seiten des FVO kann man auf Tobias Heindl hoffen, der an mehr als der Hälfte aller FVO-Tore beteiligt war. Auch Dominik Neuber hat in zwei der beiden letzten drei Spielen getroffen, die er von Beginn an spielte. In Bieswang saß er auf der Bank und traf als er eingewechselt wurde ebenfalls nicht. Nur gut, dass Burgsalach ohne Reservemannschaft kommt, denn nach einigen Verletzungen hätten wir wohl große Probleme zwei Mannschaften hintereinander spielen zu lassen.

# TABELLE der 1. Mannschaft

Spiele	g	u	v	Tore	Punkte	Die neue Tabelle		
						Tore	Punkte	Platz
1. TSV Weißenburg II	20	15	3	2	54:13	48		1
2. SF Bieswang	18	13	2	3	67:30	41		2
3. DJK Workerszell	20	11	5	4	48:32	38		3
4. FC/DJK Weißenb.	20	9	3	8	40:34	30		
5. SV Nennslingen	20	9	3	8	39:46	30		
6. DJK Raitenbuch	19	8	4	7	33:28	28		
7. VfL Treuchtlingen	21	8	4	9	41:45	28		
8. TSG Solnhofen	20	6	9	5	25:22	27		
9. DJK Kaldorf	20	7	5	8	36:40	26		
10. FV Obereichstätt	19	6	5	8	36:43	23		
11. SV Burgsalach	19	5	7	7	25:29	22		
12. DJK Pollenfeld	19	6	4	9	25:36	22		
13. DJK Eichstätt	20	4	4	12	27:46	16		
14. SpVgg Wellheim	19	4	4	11	32:53	16		
15. TSV Dietfurt	20	3	4	13	22:53	13		

Der Tabellenerste steigt am Saisonende direkt in die Kreisliga auf.  
 Der Tabellenzweite spielt in der Relegation mit den beiden anderen Zweiten der  
 Kreisklasse und dem 13. der Kreisliga um einen Platz in der Kreisliga.  
 Die Tabellendreizehnten, -vierzehnten und -fünfzehnten steigen in die A-Klasse ab.

## 0:1 Niederlage in Solnhofen unnötig

(sso) Der FVO musste sich am Gründonnerstag der TSG Solnhofen auswärts mit 1:0 geschlagen geben. Tobais Heindl für den FVO und vor allem Markus Vochezer für die TSGS hatten beste Einschussmöglichkeiten. Das Spiel war jedoch nicht nur von den vielen vergebenen Chancen der Goalgetter, sondern genauso durch eine Anzahl von Fehlpässen auf beiden Seiten geprägt. Nachdem Stefan Renn ein ums andere Mal mit Glanzparaden die Führung der Hausherren verhinderte, war er in der 73. Minute bei einem Freistoßknaller aus 25 Metern in den Torwinkel machtlos. Auch nach der Führung war es Stefan zu verdanken, dass der FVO bis zum Schlusspfiff auf einen Punkt hoffen durfte, doch Heindl scheiterte erst freistehend vor dem Torhüter und anschließend mit einem verdeckten Schuss. Ein aufmerksamerer Schiri hätte davor jedoch mind. 2 Strafstoße für den FVO gegeben. Der FVO war dennoch selbst an der Niederlage schuld, denn wer nur in den letzten zehn Minuten versucht druckvoll und dynamisch nach vorne zu spielen, hat auch keinen Punkt verdient.

Dominik Neuber Schütze des goldenen Tores

## 1:0 Sieg in Pollenfeld fiel zu niedrig aus

(sso) Der FV Obereichstätt kann doch noch gewinnen. Nach acht Spielen ohne Sieg konnten wir beim hochverdienten 1:0 (1:0) in Pollenfeld zum sechsten mal in dieser Saison einen dreifachen Punktgewinn feiern. Schütze des Goldenen Tores war Dominik Neuber in der 10. Minute.

Der FVO nahm das Heft von Beginn an in die Hand und kam auch zur ersten Torchance des Spiels durch Dominik Neuber. Sein Treffer wurde aber wegen angeblicher Abseitsstellung nicht anerkannt. Der Schiedsrichter, der ab dieser Szene wahrlich kein Heimschiedsrichter war, gab aber ein paar Minuten später Dominik's Treffer zum 1:0. Dominik verwertete einen gezielten Pass von Michael Schmidt trocken ins lange Eck. Die erste Pollenfelder Torchance entsprang einer Abstimmungsschwäche zwischen Christan Geyer und Torhüter Stefan Renn, doch der Ball ging in der 15. Minute am Tor vorbei. Drei Minuten später hätte Tobias Heindl bereits das 2:0 erzielen müssen, doch sein Kopfstoss ging über das Tor. Wiederum nur fünf Minuten später hatte Dominik das 2:0 auf dem

Fuß, doch sein Heber über den herauseilenden Keeper ging knapp über das Gehäuse. In der 33. Minute hatte Pollenfeld eine Doppelchance zum Ausgleich. Erst lenkte Stefan Renn einen Flachschuss zur Seite ab, und nach der anschließenden Flanke köpfte ein Pollenfelder Angreifer übers Tor.

Nach gut einer Stunde Spielzeit scheiterte Tobias Heindl erneut mit einem Versuch per Kopf das 2:0 zu erzielen. Etwas Glück hatte der FV Obereichstätt dann in der 65. Minute, als erst eine Freistoßflanke zu kurz abgewehrt wurde, und der anschließende Drehschuss eines Pollenfelders knapp das Ziel verfehlte. In der restlichen Spielzeit bestimmte der FV Obereichstätt das Geschehen, ohne aber zu weiteren nennenswerten herausgespielten Torchancen zu kommen. Mit zunehmender Spielzeit stand der Schiedsrichter mehr und mehr im Mittelpunkt des Geschehens. Erst zückte er für den stark spielenden Johannes Kammerbauer nach einem harten Zweikampf zum Unverständnis der Pollenfelder Spieler und deren Fans nicht mindestens die Ampelkarte. Auch danach waren die Hausherren mit

vielen Entscheidungen des Unparteiischen nicht einverstanden. Zum Glück für den FVO bestrafte er eine Schwalbe eines Pollenfelder Stürmers zurecht mit Gelb, und fiel nicht auf das schlechte Schauspiel herein. Als dann der Pollenfelder Torhüter kurz vor Spielende bis zur Mittellinie aufgerückt war, hätte Tobis Schillhuber mit einem Flachschuss aus dem Anstoßkreis beinahe für die entgültige Entscheidung gesorgt. Der verdutzte Schlussmann sprintete jedoch zurück und stoppte das Leder auf der Torlinie. Der Sieg des FV Obereichstätt war hochverdient, und hätte durchaus um ein oder zwei Tore höher ausfallen können. Stefan Renn musste nur einen gefährlichen Schuss auf das Obereichstätt Tor parrieren. Möglich war dieser Sieg jedoch nur, weil die gesamte Mannschaft von der ersten bis zur letzten Minute bis in die Haarspitzen motiviert war und diszipliniert spielte, um die Hinspielblamage wieder wett zu machen.

### Reserven:

5:0 für die DJK Pollenfeld  
 Halbzeitstand: 4:0.

## Abstieg entschieden?

Nein, noch lange nicht! Für Dietfurt wird es zwar verdammst schwer werden, den Gang in die A-Klasse zu verhindern, doch Wellheim und die DJK Eichstätt haben noch alle Chancen im Saisonfinale. Eichstätt spielt ja heute in Dietfurt und kann Boden gut machen. Ob es dann noch reicht wird man sehen.